ONLINE-SEMINAR

Arbeitsrecht international - Frankreich

Inkl. aller Neuerungen durch COVID-19

DIE THEMEN

- Erste Bilanz nach Umsetzung der Reformen
- Individualarbeitsrecht: Abschluss und Beendigung von Arbeitsverträgen
- Der neue Betriebsrat und die Rolle der Gewerkschaften
- Die Vertretung der Arbeitnehmer
- Auswirkungen durch die Corona-Spezialvorschriften von Gesetzgeber und Verwaltung
- Praktische Aspekte der optimalen Wiederaufnahme der Aktivität in Frankreich

IHRE REFERENTEN

Sophie Gossmann
Rechtsanwältin,
Epp Rechtsanwälte Avocats,
Straßburg

Priscille Lecoanet
Rechtsanwältin, LL.M.,
Epp Rechtsanwälte Avocats,
Straßburg

29. JUNI 2021 - ONLINE AN IHREM ARBEITSPLATZ/IM HOMEOFFICE

Ziel des Seminars

Seit 2017 haben Präsident Emmanuel Macron und seine Regierung verschiedene Reformen des französischen Arbeitsrechts umgesetzt. So wurden zum Beispiel die Abfindungen bei ungerechtfertigten Entlassungen gedeckelt und die strengen Formvorschriften des Kündigungsverfahrens vereinfacht. Die Reformen betreffen auch:

- Die Definition der "Unternehmensgruppe" (wichtig für Konzerne)
- Neue Möglichkeiten zu kollektivrechtlichen Änderungen oder Beendigungen von Arbeitsverträgen
- Tarifverhandlungen/Betriebsvereinbarungen
- Austausch mit Personal- und Arbeitnehmervertretungen
- Tätigkeit von Grenzgängern
- Formalitäten bei Entsendungen

Gerade zu Corona-Zeiten ist und bleibt Frankreich einer der wichtigsten Absatzmärkte der deutschen Wirtschaft. Besonders wichtig sind aktuell die verschiedenen spezifischen Vorschriften, die aufgrund der Pandemie erlassen worden sind (Kurzarbeit, Überstundenregeln, Einführung verschiedener Fristen etc.). Diese Veränderungen betreffen auch deutsche Unternehmen, die in Frankreich tätig sind, sei es mit oder ohne Niederlassung.

Wir möchten mit Ihnen eine erste Bilanz der Reformen ziehen und Ihnen die neuen Regelungen zum Abschluss und zur Beendigung eines Arbeitsvertrags eines in Frankreich beschäftigten Arbeitnehmers vermitteln. Zudem gehen wir auf die Vorschriften bei der Entsendung von Arbeitnehmern durch deutsche Unternehmen nach Frankreich ein.

IHRE REFERENTEN

Sophie Gossmann
Rechtsanwältin,
Epp Rechtsanwälte Avocats,
Straßburg

Die Referentin ist im französischen Arbeitsrecht spezialisiert und betreut seit über 20 Jahren mittelständische Unternehmen und Großkonzerne aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie deren französische Niederlassungen in allen Fragen des französischen individuellen und kollektiven Arbeitsrechts.

Priscille Lecoanet
Rechtsanwältin, LL.M.,
Epp Rechtsanwälte Avocats,
Straßburg

Die Referentin ist seit 2006 Anwältin und seit 2012 für die Kanzlei Epp tätig. Sie berät und vertritt Unternehmen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz im Bereich des französischen individuellen und kollektiven Arbeitsrechts.

Teilnehmerkreis

- Geschäftsführer
- Personalleiter und -mitarbeiter sowie sonstige (Personal-)Verantwortliche eines Unternehmens
- Unternehmen, die Mitarbeiter direkt aus und in dem jeweiligen Land beschäftigen möchten
- Fach- und Führungskräfte im Personalbereich, die grenzüberschreitend tätig sind und Niederlassungen betreuen
- Führungskräfte und Mitarbeiter, die in das Ausland entsandt werden und dort Führungsaufgaben übernehmen
- Rechtsanwälte/Fachanwälte für Arbeitsrecht sowie Unternehmensjuristen

Inkl. aller Neuerungen durch COVID-19

Auch als Inhouse-Schulung buchbar

Ihr Programm im Überblick:

Die Schlüsselaspekte der "Macron"-Verordnungen und konkrete Anwendungen

- Vereinfachung des Kündigungsverfahrens
- Schadenersatzzahlungen im Falle eines Gerichtsverfahrens und Deckelung der Abfindungen bei ungerechtfertigten Entlassungen
- Definition der "Unternehmensgruppe" (wichtig für Konzerne)
- Tarifverhandlungen/Verhandlung von Betriebsvereinbarungen
- Personal- und Arbeitnehmervertretungen
- Tätigkeit von Grenzgängern und Formalitäten bei Entsendungen, etc.

Individualarbeitsrecht: Abschluss und Beendigung von Arbeitsverträgen

- Abschluss von Arbeitsverträgen - Bedeutung der Tarifverträge, Befristeter oder unbefristeter Arbeitsvertrag, Vertragswesentliche Klauseln (Probezeit, Arbeitszeit, Mobilität), optionale Klauseln, Meldepflichten des Arbeitgebers bei den lokalen Behörden
- Beendigung von Arbeitsverträgen - Kündigung aus persönlichen Gründen, Individuelle vs. Kollektive Kündigung aus betriebsbedingten Gründen/Kollektive Aufhebungsverträge/ Kollektive Leistungsvereinbarungen, Aufhebungsvertrag, Vertragsbeendigung, Abschluss eines Vergleichs, Arbeitsgerichtsprozesse, Lösungsmöglichkeiten und Praxistipps

Kollektives Arbeitsrecht

- Organe und Verfahren zur Ernennung von Personalvertretern
- Rolle des neuen Betriebsrats (CSE) und der Gewerkschaftsvertreter

Ausnahmeregelungen im Rahmen der Corona-Pandemie

- Kurzarbeit
- Urlaub und RTT-Tage (Freizeitansprüche)
- Arbeitszeit
- Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

Entsendung nach Frankreich - rechtliche Rahmenbedingungen

- Definition
- Arten der Mitarbeitereinsätze in Frankreich
- Anwendbare Regeln: SV-, Arbeits- und Steuerrecht
- Meldepflichten des Arbeit- und Auftraggebers: Online-Entsendeerklärung; weitere Meldepflichten, Ernennung eines Vertreters in Frankreich, Unterlagen, Besonderheiten im Transportgewerbe und Baugewerbe, Pflichten des Bauherrn, Rechtsfolgen bei Verstößen

Weitere vorgesehene Reformen

Arbeitsrecht international - Frankreich

ANMELDUNG UNTER

service@forum-institut.de
www.forum-institut.de
Webcode 2106482

Tel. +49 6221 500-500
Fax +49 6221 500-555

ANMELDEFORMULAR

Ja, ich nehme teil:

☐ Arbeitsrecht international - Frankreich

☐ Ja, ich bin damit einverstanden, dass das FORUM Institut mir Informationen zu Veranstaltungen
☐ per E-Mail ☐ per Telefon übermitteln darf.
Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Tel./Fax

E-Mail

Ansprechpartner/-in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

Termin/Veranstaltungsort:
Dienstag, 29. Juni 2021
Von 09:30 bis 17:00 Uhr
Online an Ihrem Arbeitsplatz/im Homeoffice

Gebühr:
€ 1.090,00 (+ gesetzl. MwSt.)
inkl. Dokumentation zum Download, Zertifikat und FAO-Nachweis auf Anfrage.

Seminarablauf:
Das Seminar findet als Zoom-Video-Seminar live und interaktiv statt (keine Software-Installation nötig!). Sie sehen und hören den Vortrag der Referentinnen und können über die Chat- und Voicefunktion Ihre Fragen stellen.

Sie erhalten vorab eine kurze Anleitung zur Nutzung von Zoom Online-Seminaren.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.forum-institut.de/technikinformationen-fuer-teilnehmer

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 20.11.2019), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.

klimaneutral Druckerzeugnis
TRUSTPILOT
TOP Anbieter 2020 für Weiterbildungen

IHR ANSPRECHPARTNER

Daniyel Demir
Konferenzmanager Personal
Tel. +49 6221 500-822
d.demir@forum-institut.de